

**Fakultät / Fachbereich:** Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften/Biologie  
**Seminar/Institut:** Institut für Marine Ökosystem- und Fischereiwissenschaften

Ab dem 01.03.2019 ist vorbehaltlich der Bewilligung der Drittmittel

in dem **Projekt „Räumlich-zeitliche Analysen von Kippunkten des sozio-ökologischen Systems der südlichen Nordsee (SeaUseTip)“**

die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG\* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 65 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit\*\*.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen bis zum 28.02.2022.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

#### **Aufgaben:**

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen im o. g. Projekt. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung.

#### **Aufgabengebiet:**

SeaUseTip ist ein transdisziplinäres Forschungsprojekt, welches die Bewertung der Verletzlichkeit des sozio-ökologischen Systems (SES) der Nordsee gegenüber ökologischen Kippunkten zum Ziel hat. Es werden dabei Methoden der Ökonomie, Sozialwissenschaften und quantitativen Ökologie angewandt. Der Fokus liegt dabei auf dem SES, das in Bezug zu den wichtigsten fischereilichen Ressourcen der südlichen Nordsee steht. Die Ergebnisse sollen zu einem besseren Verständnis des Zusammenhangs zwischen Ökosystemdienstleistungen und der Effizienz von Managementmaßnahmen beitragen.

Der/Die Stelleninhaber/in soll in einem forschungsorientierten Umfeld seine/ihre Tätigkeit zum Thema "Ökologische Kippunkte" im Rahmen von SeaUseTip erarbeiten. Der Inhalt umfaßt Untersuchungen zu sogenannten Regimewechseln in der Nordsee mit Schwerpunkt auf Änderungen in der kommerziell genutzten Fischgemeinschaft des Ökosystems. Dabei sollen Kippunkte detektiert, der Einfluss von externen Treibern quantifiziert und Mechanismen identifiziert werden. Zu den Aufgaben gehört insbesondere die Analyse von räumlich und zeitlich aufgelösten Monitoringdatenserien mittels modernster, multivariater und nicht-linearer statistischer Methoden. Die Ergebnisse der Studien sollen in inter- und transdisziplinären

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden

Studien des Verbundprojektes zu einer Analyse der Vulnerabilität des sozial-ökologischen System der Nordsee beitragen

**Einstellungsvoraussetzungen:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Gesucht werden quantitativ arbeitende Ökologen, idealerweise mit einem Masterabschluss im marin-biologischen oder ressourcen-ökologischen Schwerpunkten (z. B. Fischereiwissenschaften) oder vergleichbaren Studiengängen. Motivierte Kandidatinnen und Kandidaten aus anderen Disziplinen mit ausgeprägten Kenntnissen in multivariaten und nicht-linearen statistischen Methoden sowie dem Maschinellen Lernen sind ausdrücklich erwünscht. Solide Kenntnisse wissenschaftlicher Programmiersprachen (z. B. R und Python), gute Englischkenntnisse sowie die Fähigkeiten zu teamorientiertem Arbeiten und ein gewisses Maß an Selbstständigkeit werden vorausgesetzt.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Christian Möllmann oder schauen Sie im Internet unter [www.biologie.uni-hamburg.de/forschung/oekologie-biologische-ressourcen/maroeksysdyn.html](http://www.biologie.uni-hamburg.de/forschung/oekologie-biologische-ressourcen/maroeksysdyn.html) nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 31.01.2019 an:  
[christian.moellmann@uni-hamburg.de](mailto:christian.moellmann@uni-hamburg.de).

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

\*\* Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden